Geele nicht todten tann; furchtet euch aber por bem. mas Leib und Ceele verdirbt." Go hat auch Jefus feinen Schulern eine Lebensregel gegeben, mie fie fich gegen andere Menfchen betragen follten: " was ihr nicht wollt, bag euch Undere thun, das thut ihnen auch nicht. Was ihr aber wollt, bas euch Undere thun, das thut auch ihnen." Huch fie will ich mir recht tief einpragen, mich von ihrer Babrheit und Billigfeit überzeugen. 3ch will mir Diefe brei Regeln aufschreiben und fie alle Morgen lefen. Benn bann eine fcwache Ctunde fommt; wenn ich fuble, daß ich feine Luft habe, ju beten oder irgend etwas Gutes ju lefen : fo will ich menigftens diefe drei Grundfage por Mugen baben. Und ich werde feinen fcweren Kall thun, wenn ich ihnen folge.

29. Das Gebet Jesus, und was es lehrt.

Bater, den uns Jesus offenbaret, den der Geist mit hoher Andacht nennt! — Bater, den kein Himmel von der Erde, keine Welt von seinen Kindern trennt; — Hochgelobet seh dein großer Name, anzgebetet deine Herrlichkeit; — Herig ehre dich der Mensch im Staube, von der Wiege bis zur Ewigseit! — Dein Neich komme! Jenes Neich des Friedens, das durch Weisheit und durch Liebe blüht; — Jenes Reich, das Jesus hat gegründet, das uns für